
Evotec und Bristol Myers Squibb erweitern Proteomics-Partnerschaft

- *Wichtige wissenschaftliche Erfolge treiben den Ausbau der Pipeline von Molecular Glue Degradern in Bereichen außerhalb der Onkologie voran*
 - *Evotec erhält eine Zahlung von 50 Mio. US\$ von Bristol Myers Squibb; potenzielle programmbezogene Meilensteinzahlungen tragen zum Wert der Vereinbarung bei*
-

Hamburg, 23 Oktober 2024:

Evotec SE (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, MDAX/TecDAX, ISIN: DE0005664809; NASDAQ: EVO) gab heute Fortschritte im Rahmen der strategischen Partnerschaft mit Bristol Myers Squibb hinsichtlich des Aufbaus einer auf Molecular Glues basierenden Pipeline bekannt. Wichtige wissenschaftliche Erfolge treiben den Ausbau der Pipeline Molecular Glue Degradern in Bereichen außerhalb der Onkologie voran und lösen eine programmabhängige Zahlung von 50 Mio. US-Dollar an Evotec aus. Auf der Grundlage potenzieller programmbezogener Meilensteine trägt die Erweiterung zum Wert der Transaktion bei.

Evotec und Bristol Myers Squibb haben ihre strategische Partnerschaft im Bereich Proteinabbau im Jahr 2018 begonnen und im Mai 2022 ausgeweitet, da aus der äußerst produktiven ersten Zusammenarbeit eine vielversprechende Pipeline hervorging. Seit der Erweiterung hat Evotec ihre Aktivitäten zur Entwicklung vielversprechender Substanzen aus Bristol Myers Squibbs branchenführender Bibliothek von Cereblon-E3-Ligase-Modulatoren („CELMoDs™“) erheblich ausgeweitet. Ziel der Partnerschaft ist es weiterhin, die Führungsposition auf diesem Gebiet zu behaupten und eine breite Pipeline neuartiger Molecular Glue Degradern für hochwertige Zielmoleküle, in diesem Fall für Bereiche außerhalb der Onkologie, hinzuzufügen.

Dr. Cord Dohrmann, Chief Scientific Officer von Evotec, kommentierte: „Wir freuen uns, unsere erfolgreiche Partnerschaft mit Bristol Myers Squibb auf Bereiche außerhalb der Onkologie auszuweiten, in denen ein erheblicher medizinischer Bedarf besteht. Die einzigartige Wirkungsweise in Kombination mit der Medikamentenähnlichkeit und der oralen Verabreichung machen Molecular Glue Degradern zu einer vielversprechenden und vielseitigen therapeutischen Option. Unsere Partnerschaft mit BMS baut weiterhin eine außergewöhnliche Pipeline von erstklassigen Produktmöglichkeiten auf, und wir freuen uns darauf, das gemeinsame Programmportfolio zum Nutzen der Patienten zur klinischen Validierung zu führen.“

Über Molecular Glue Degradern

Konventionelle Small Molecule Therapeutika wirken über eine medikamenteninduzierte Wechselwirkung mit der Proteinaktivität. Aufgrund der Beschränkung auf agonistische oder antagonistische Funktionen sind etwa 90 % Proteine nicht medikamentös behandelbar. Zusätzlich wirken konventionelle Small Molecules nur,



während sie aktiv an den Rezeptor binden. Dadurch ist typischerweise ein Behandlungsschema erforderlich, das jeden Tag aus einem oder sogar mehreren sorgfältig dosierten Medikamenten besteht.

Molecular Glue Degradern sind Verbindungen, die Wechselwirkungen zwischen einer E3-Ubiquitin-Ligase und einem Zielmolekül hervorrufen. Diese induzierte Wechselwirkung führt zur Ubiquitinierung und zum anschließenden Abbau des rekrutierten Proteins. Durch diesen Wirkmechanismus sind Molecular Glues nicht auf die agonistischen/antagonistischen Eigenschaften des Proteins beschränkt, wodurch die Reichweite des arzneimittelfähigen Proteoms massiv erweitert wird. Zusätzlich wird der Molecular Glue selbst im Prozess nicht abgebaut und kann dadurch den Abbauprozess mehrfach auslösen und so zu länger anhaltenden therapeutischen Effekten führen.

Über Evotecs strategische Partnerschaft mit Bristol Myers Squibb zu Molecular Glues

Im Jahr 2018 ist Evotec eine langfristige strategische Wirkstoffforschungs- und -Entwicklungspartnerschaft auf dem Gebiet der Molecular Glues mit Celgene, jetzt Bristol Myers Squibb, eingegangen. Bristol Myers Squibb ist führend auf diesem Gebiet insbesondere aufgrund ihrer einzigartigen Substanzbibliothek an Cereblon E3 Ligase Modulatoren (CELMoDs™). Das Ziel dieser strategischen Allianz ist die Entdeckung und Entwicklung einer führenden Pipeline an Molecular Glue Degradern für eine Reihe an therapeutischen Indikationen durch die Nutzung aller proprietären PanOmics- und PanHunter-Plattformen von Evotec sowie K.I./M.L.-basierte Wirkstoffforschungs- und -Entwicklungsfähigkeiten.

Evotec wendet insbesondere High-End-Proteomik und Transkriptomik im industriellen Maßstab an, um vielversprechende Arzneimittelkandidaten auf der Grundlage umfassender zellbiologischer Profile zu profilieren und auszuwählen. Die Auswahl der vielversprechendsten Kandidaten für die Arzneimittelentwicklung wird durch Evotecs PanOmics-Datenanalyseplattform PanHunter erleichtert, die kürzlich als software-as-a-service („SAAS“) Lösung eingeführt wurde. PanHunter unterstützt die Integration und Analyse dieser Datensätze und ermöglicht dadurch die Auswahl der vielversprechendsten CELMoDs™ für den weiteren Fortschritt in der Lead-Optimierung.

Evotec gab im Mai 2022 bekannt, dass das Unternehmen Ihre Partnerschaft mit Bristol Myers Squibb für weitere 8 Jahre ausgebaut und erweitert hat, da sich die Zusammenarbeit als äußerst produktiv bei der Generierung einer vielversprechenden Pipeline von Molecular Glue Degradern erwies.

Über Evotec SE

Evotec ist ein Wissenschaftskonzern mit einem einzigartigen Geschäftsmodell, um hochwirksame Medikamente zu erforschen, zu entwickeln und für Patienten verfügbar zu machen. Die multimodale Plattform des Unternehmens umfasst eine einzigartige Kombination innovativer Technologien, Daten und wissenschaftlicher Ansätze für die Erforschung, Entwicklung und Produktion von first-in-class und best-in-class pharmazeutischen Produkten. Evotec bietet Partnerschaften und Lösungen zur Pipeline Co-creation von allen Top-20 Pharma- und mehr als 800 Biotechnologieunternehmen, akademischen Institutionen und anderen Akteure des Gesundheitswesens an. Evotec ist strategisch in einem breiten Spektrum aktuell unterversorgter medizinischer Indikationen aktiv, darunter z. B. Neurologie, Onkologie sowie Stoffwechsel- und Infektionskrankheiten. Evotecs Ziel ist es, in diesen Bereichen die weltweit führende „co-owned Pipeline“ innovativer Therapieansätze aufzubauen und verfügt bereits jetzt über ein Portfolio von mehr als 200 proprietären und co-owned F+E-Projekten von der frühen Forschung bis in die klinische Entwicklung. Weltweit arbeiten mehr als 5.000 hochqualifizierte Menschen für Evotec. Die Standorte des Unternehmens in Europa und den USA bieten hochsynergistische Technologien und Dienstleistungen und agieren als komplementäre Exzellenzcluster. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf Twitter [@Evotec](https://twitter.com/Evotec) und [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/evotec).

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält vorausschauende Angaben über zukünftige Ereignisse, wie das beantragte Angebot und die Notierung von Evotecs Wertpapieren. Wörter wie „erwarten“, „annehmen“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „können“, „planen“, „potenziell“, „sollen“, „abzielen“, „würde“, sowie Abwandlungen dieser Wörter und ähnliche Ausdrücke werden verwendet, um zukunftsbezogene Aussagen zu identifizieren. Solche Aussagen schließen Kommentare über Evotecs Erwartungen für Umsätze, Konzern-EBITDA und unverpartnerte F+E-Aufwendungen ein. Diese zukunftsbezogenen Aussagen beruhen auf den Informationen, die Evotec zum Zeitpunkt



der Aussage zugänglich waren, sowie auf Erwartungen und Annahmen, die Evotec zu diesem Zeitpunkt für angemessen erachtet hat. Die Richtigkeit dieser Erwartungen kann nicht mit Sicherheit angenommen werden. Diese Aussagen schließen bekannte und unbekannte Risiken ein und beruhen auf einer Anzahl von Annahmen und Schätzungen, die inhärent erheblichen Unsicherheiten und Abhängigkeiten unterliegen, von denen viele außerhalb der Kontrolle von Evotec liegen. Evotec übernimmt ausdrücklich keine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene vorausschauende Aussagen im Hinblick auf Veränderungen der Erwartungen von Evotec oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Investor Relations

Volker Braun

EVP Head of Global Investor Relations & ESG

Volker.Braun@evotec.com

Media

Susanne Kreuter

VP Head of Strategic Marketing

Susanne.Kreuter@evotec.com